

**DEG - designfunktion
Netzwerk
Facility Management**

26.09.2019

**Die Eigenland[®]
Methode:
Ein Analysetool zum
Status Quo**

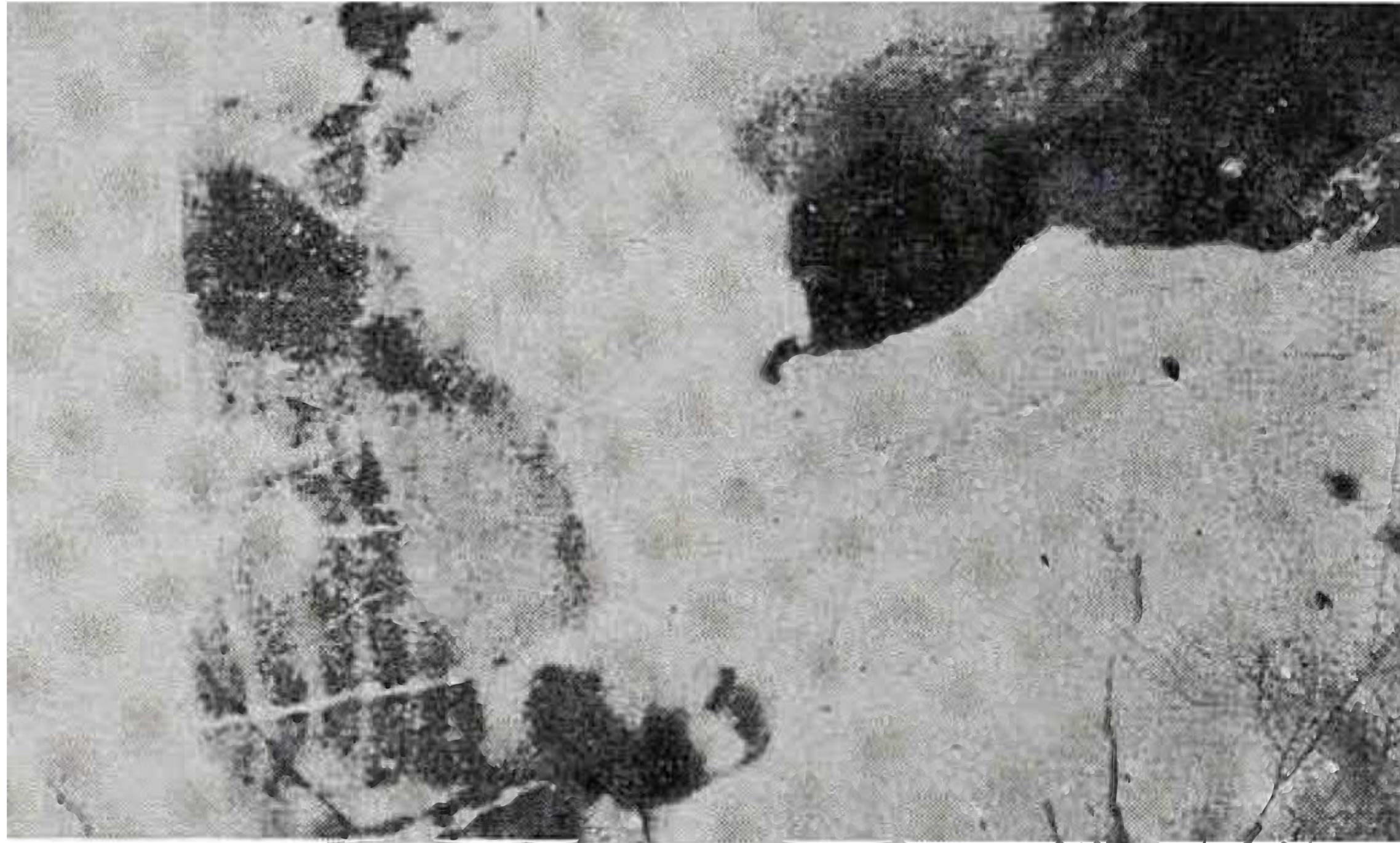
**3D Mobility
Ein Impuls zur Zukunft**

**Arbeitswelten 2030
Sind wir auf die Zukunft
vorbereitet?**





Erfolgsfaktor: Zukunft frühzeitig erkennen



Es war einmal ...

... eine analoge Welt ...



... die sich stetig verändert ...

... und an Dynamik und Komplexität zunimmt ...



... weitere Schnittstellen

...

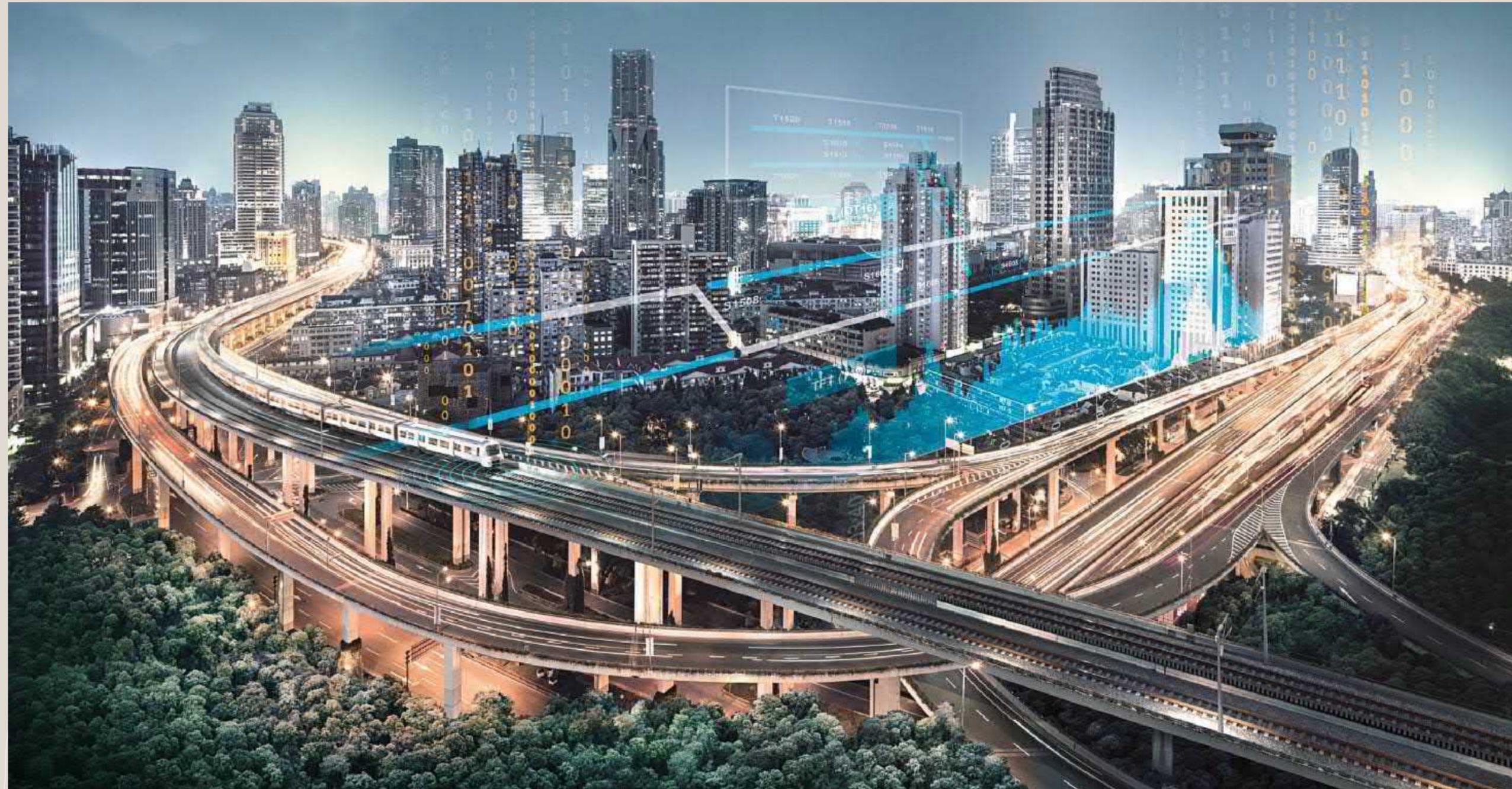
... digitale
Transformation ...



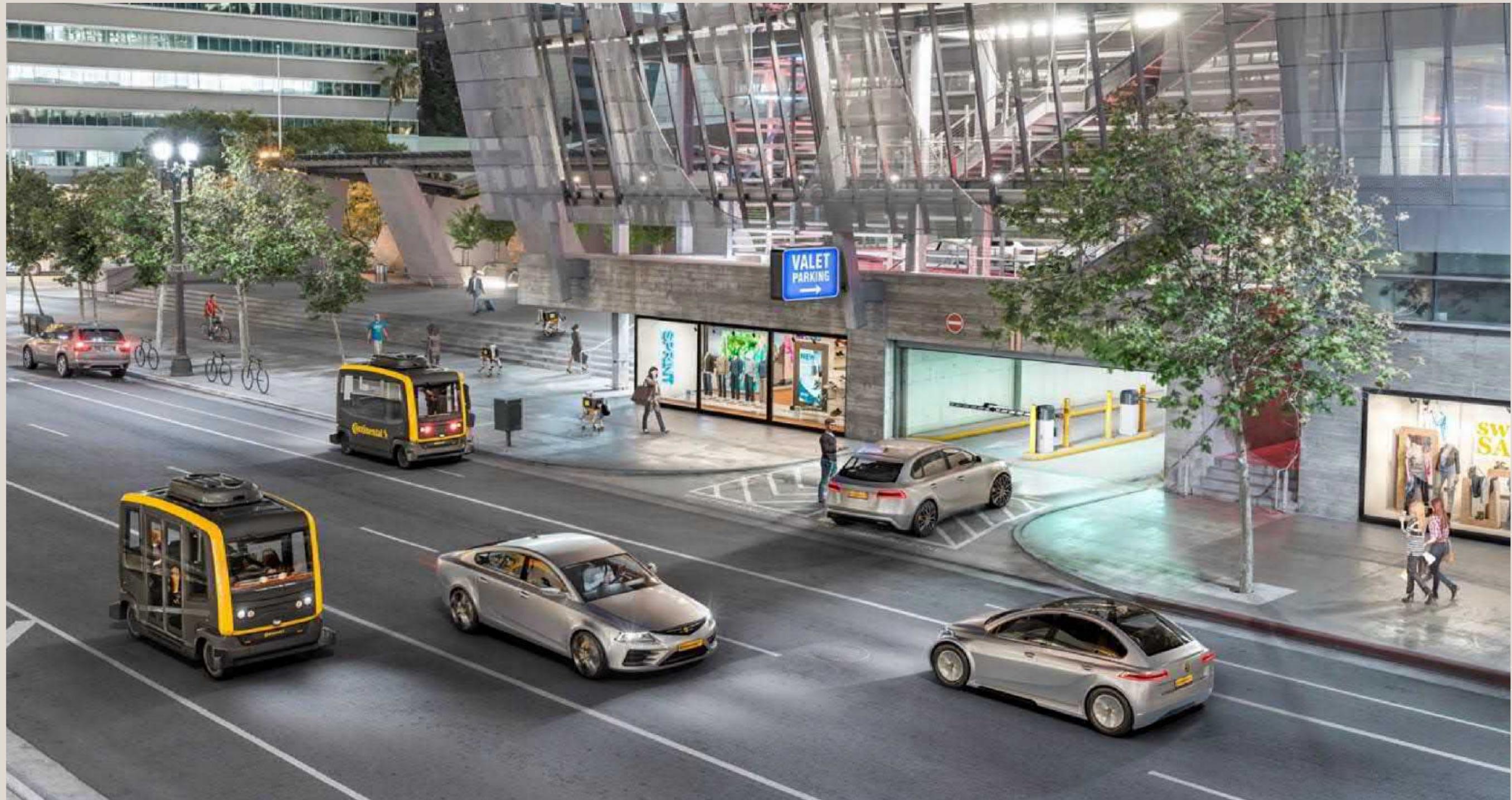
... Elektrifizierung

...

... Vernetzung ...



... veränderte
Mobilität ...



**... neue Nutzungs-
konzepte**

**... alternative
Lösungsstrategien**



... intelligente
Vernetzung

... neue
Transportwege



... 3D Mobilität ...

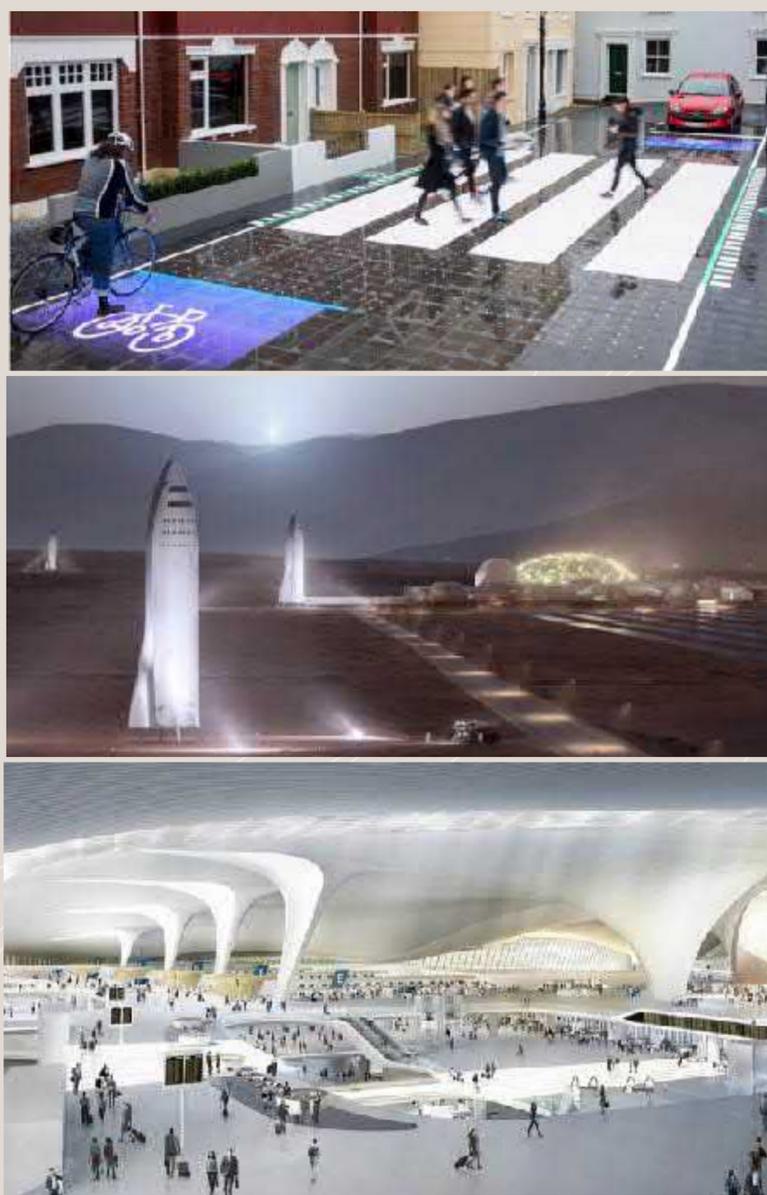
<https://www.audi-mediacenter.com/de/audimediavideo/video/pop-up-next-das-flugtaxi-konzept-von-audi-airbus-und-italdesign-4424>



Transportmittel



Mobilitätsstandort Knotenpunkt Start-Landeplatz



Mobilitätsumgebung Wirkungskreis / Aktionsradius Reichweite



Mobilitätsweise Fortbewegungsart Form der Fortbewegung



HANDLUNGSFELDER UND NEUE BERUFSBILDER

„Ich benötige Raum, um kreativ neue Lösungen zu entwickeln und zu testen.“



Service

„Ich kann meine Arbeit optimal an passenden Arbeitsorten ausführen.“



Produktion

„Ich will so dicht wie möglich an der Produktion sein.“



Produkt

„Ich möchte überall Zugang zu den Projekten haben.“



New Design Technologist

Sensoren



Customized Experienter

Daten

„Ich möchte alle Informationen an einem Ort zusammenlaufen lassen.“



Knowledge Broker

Netzwerke

„Ich möchte Menschen miteinander vernetzen, damit sie ihre Projektziele optimal erreichen können.“



Open Innovation Projektmanager

„Ich generiere ein großartiges Produkterlebnis.“

Produktangebote



Berufsbilder



Flottenmanager/in
Flugobjekt - Administrator/in
Flight Robot - Koordinator/in



Hybrid Carrier / Personen & Fracht in einem Laderaum
Stehsitz - Carrier für Kurzstrecke
Flugtaxi, Flugroboter, ...
Service Drohnen
Logistik Drohnen
Elektro - Flieger / Alternativantriebe



Produktion

Produkt

Service

Netzwerke



Sensoren

Daten

Wartungsflug - Flotte
Rettungsflug - Flotte
Event Massnahmen
Lieferservice
Funktionsunterstützung aus der Luft

Geschäftsmodelle



AIR ROOF / Flugdach
Drohnen/ Flugtaxi - Station
Flyway
Intermodal - Knotenpunkte

Infrastruktur



Zukunftsorientierte Arbeitswelten

- innovative Arbeitswelten mit angepassten Arbeitsprozessen
- zukunftsorientierte Entwicklungsprogramme und Technologien für Produkte
- Lösungen zur Umsetzung neuer Arbeitswelten
- serviceorientierte Prozesse und Instrumente
- Werte & Identität - engagierte und kreative Mitarbeiter
- ein kooperatives Miteinander
- qualifizierte entscheidungskompetente Mitarbeiter, die auf ihre Leistung stolz und gefragt sind

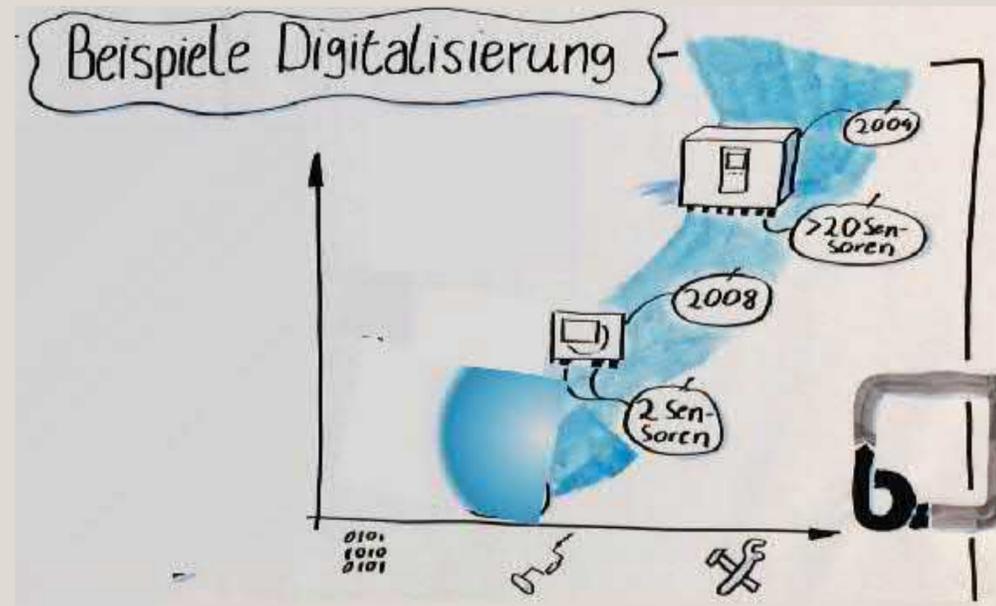
Arbeitswelten verändern sich - Beispiel: Digitalisierung

Analog

Beispiel: KSB Pumpen Source: KSB: Franz Bosbach



Digital / Smart



Intelligent



- Daten sind Werte/ Assets
- Echtzeit Analyse & Bewertung
- Simulation & Kalkulation
- Schnelle Lernkurve ist der Schlüssel - Lernen überholt Lehre
- Konvergenz von Technologien und Wertschöpfungsketten
- Neue Technologien schaffen wirtschaftliche Lösungsangebote

<https://youtu.be/KsBSd8fLDQg?t=2150>



Künstliche Intelligenz
Entscheidung mittels Algorithmen
veränderte Arbeitsbedingungen
lebenslanges Lernen
Roboter Fertigung

Arbeitswelten

Gestern und Heute

Kompetenzfelder der Arbeitswelten

Morgen

veränderte Bedingungen

Übermorgen

neue Beziehungen, Lösungen, Werte und Verhaltensmuster

Arbeitsmittel



Arbeitsplatz



Arbeitsumgebung

Arbeitsweise

heute analog

2025 digital - smart

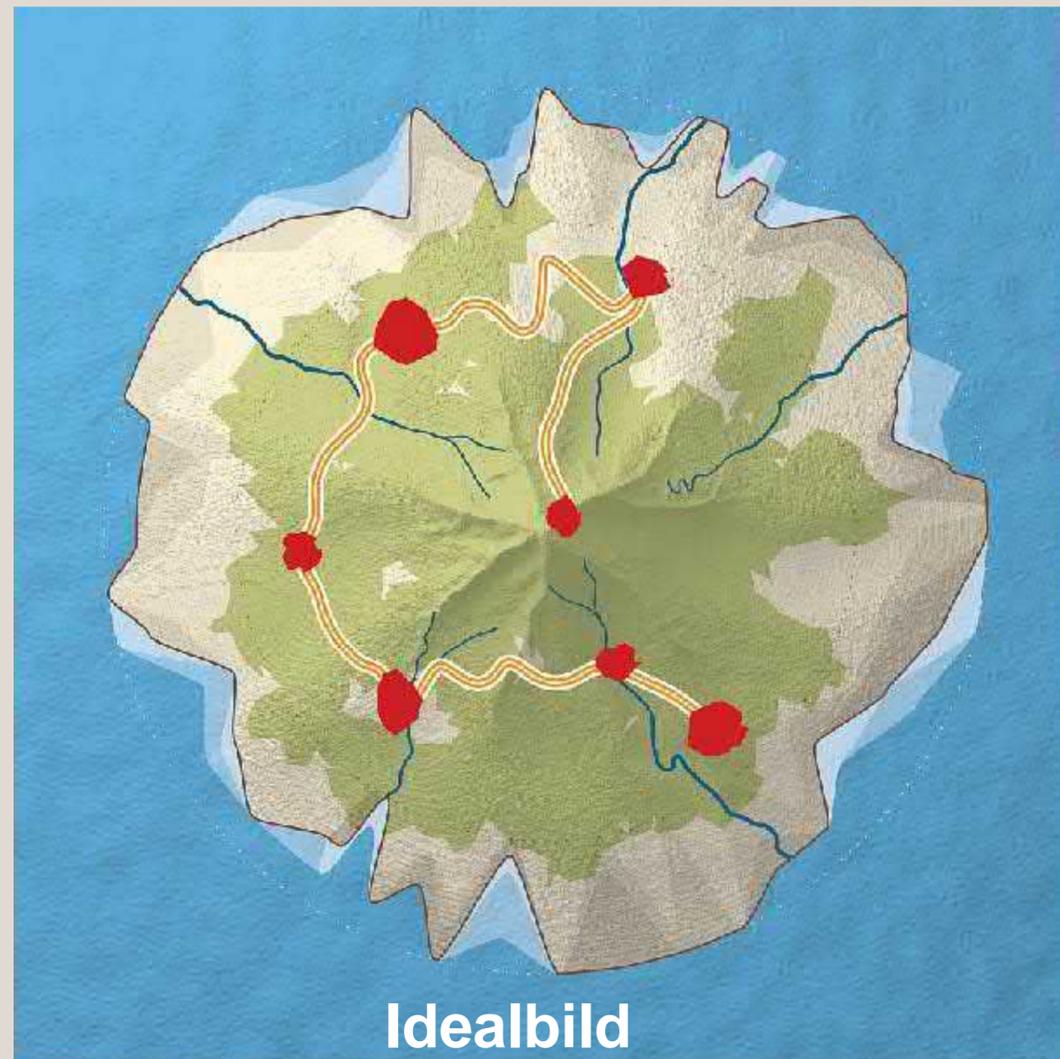
2030

intelligent

Die Eigenland® - Transformation - Journey



Arbeitswelten - Analyse , visualisiert als Insel mit 6 strategischen Gestaltungsfeldern



<p>Ozean Personen & Material Transport Management</p>	<p>Berge Identität & Werte Anlagen Management</p>	<p>Flüsse Vernetzung & Raummanagement</p>
<p>Er symbolisiert Rahmenbedingungen und Veränderungen im Markt.</p>	<p>Sie symbolisieren die Sichtbarkeit durch definierte Kompetenzen, Alleinstellungsmerkmale und Werte.</p>	<p>Sie symbolisieren die Beziehung von innen nach außen, wie Wissen erweitert und verfügbar gemacht wird - Kooperationen gepflegt und genutzt werden.</p>
<p>Wälder Portfolio & Leistung Performance Management</p>	<p>Städte Organisation & Prozesse Organisations Management</p>	<p>Straßen Kommunikation & Mitarbeitende Kommunikations Management</p>
<p>Sie symbolisieren Wachstum in Bezug auf die eigenen Möglichkeiten und Leistungsfähigkeit, orientiert an den Bedürfnissen des Marktes.</p>	<p>Sie symbolisieren eine lernende Organisation - Wissenstransfer zukunftsorientiert organisieren, Kompetenzen anpassen und erweitern.</p>	<p>Sie symbolisieren den Wertbeitrag für Mitarbeiter & Stakeholder und behandeln die Verständigung und Beziehungsaspekte innerhalb der Organisation.</p>

Besucher & Materialmanagement Transportmanagement

1. Neue Mobilitätsformen werden unsere Wettbewerbsfähigkeit verändern.
2. Für die Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens ist der Transport ein wesentlicher Erfolgsfaktor.
3. Wir nutzen die Digitalisierung zur erfolgreichen Weiterentwicklung unserer internen Mobilität.
4. Durch autonome Mobilitätslösungen können wir die Anforderungen unseres Unternehmens besser bedienen.
5. Wir wissen genau, mit welchen Maßnahmen wir unsere Logistik stärken können.
6. Wir haben Ideen dazu, 3D Mobilität sinnvoll in unserem Unternehmen zu erproben.
7. Wir sind in der Lage, unsere Transferaufgaben in neue Mobilitätsangebote zu übersetzen.
8. Das Bestandsmanagement fordert flexible neue Lösungen.
9. Intelligente Logistikprozesse setzen Kunden in der Zusammenarbeit mit uns voraus.
10. Die 24h/7d Verfügbarkeit unserer Transportangebote ist ein entscheidender Kompetenzbaustein.

Identität & Werte Anlagenmanagement

1. Unserem Digitalisierungsprozess liegt ein klares Zielbild zugrunde.
2. Wir sehen das Internet der Dinge als Chance zur Umsetzung unserer digitalen Kompetenz.
3. Das Thema Digitalisierung ist fester Bestandteil in unseren unternehmerischen Werten.
4. Wir verfolgen eine abgestimmte Strategie zur Digitalisierung unseres Unternehmens.
5. Es gibt jemanden in der Führungsebene, der für das Thema Industrie 4.0/IoT verantwortlich ist.
6. Neue Instandhaltungskonzepte werden aktiv im Facility Management erprobt und bewertet.
7. Die Verantwortlichen für den Digitalisierungsprozess sind mit ausreichend Befugnissen versehen.
8. Wir ermitteln Bedürfnisse aus den Unternehmensbereichen für unser Anlagen Management.
9. Jeder Facility Manager kann erklären, warum Digitalisierung ein wichtiger Erfolgsfaktor für uns ist.
10. Alle Facility Manager werden darin bestärkt, den Digitalisierungsprozess aktiv mitzugestalten.

Vernetzung & Raummanagement

1. Mittels gut funktionierender digitaler Vernetzung steigern wir unsere Wertschöpfung.
2. Unsere Daten und Prozesse bilden die Basis für ein intelligentes Raum Management.
3. Wir bieten unseren Mitarbeitern besondere Möglichkeiten, um neue Lösungen/Technologien zu testen.
4. Wir machen es unseren Kunden leicht, unser Wissen digital verfügbar zu machen.
5. Wir legen großen Wert darauf, intern wie extern alles digital miteinander zu vernetzen.
6. Wir pflegen eine unternehmenseigene Community, in der wir neue Ideen einbringen können.
7. Bei uns kann jeder Facility Manager mit einem Klick interne und externe Kompetenzen identifizieren.
8. Wir nutzen künstliche Intelligenz, um Arbeitsprozesse effektiv zu gestalten.
9. Unsere Arbeitswelten und Raumangebote sind flexibel gestaltbar.
10. Neben den digitalen Möglichkeiten gibt es verschiedene Raumangebote für erfolgreiches Netzwerken.

Portfolio & Leistung Performance Management

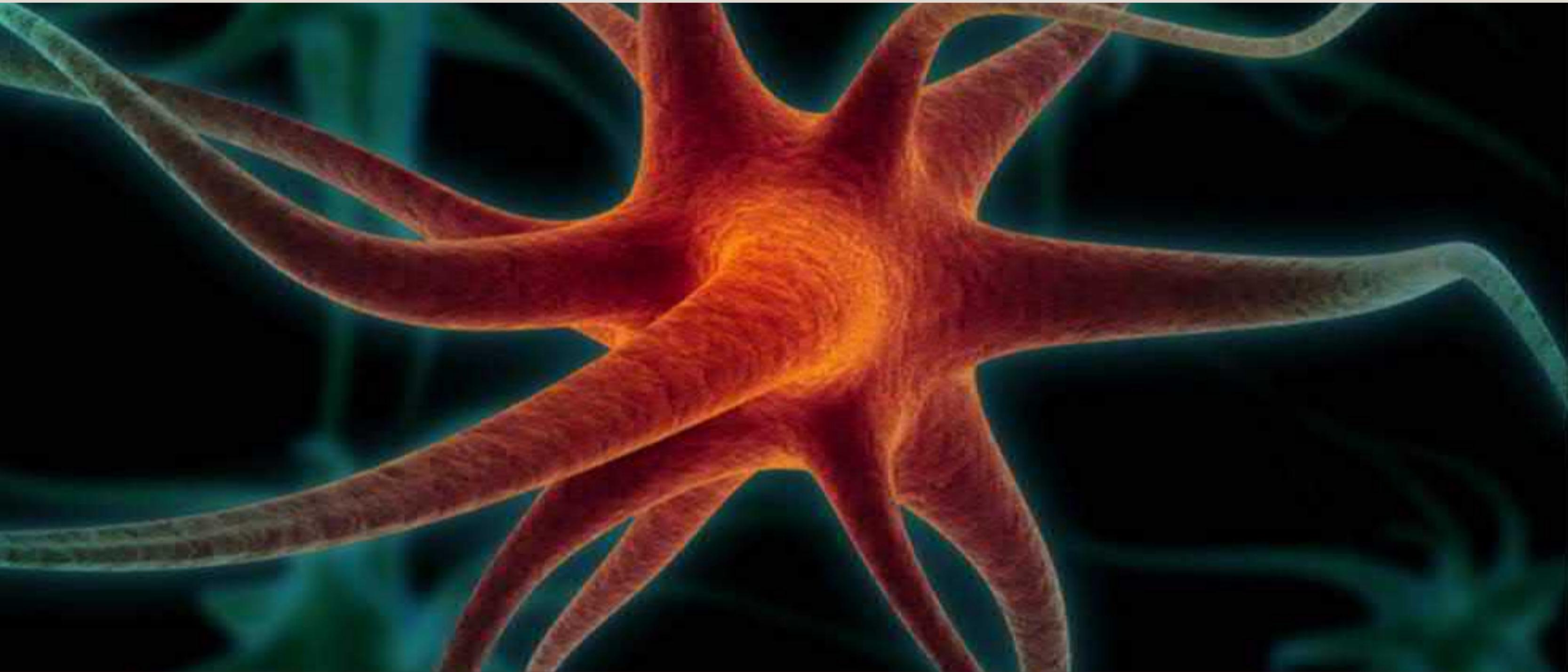
1. Das, was wir heute tun, wird auch in einer digitalisierten Welt hohe Relevanz besitzen.
2. Wir passen unsere Angebote flexibel auf veränderte Bedürfnisse in Industrie 4.0 / IoT an.
3. Unsere Instandhaltung wird durch digital verknüpfte Prozesse deutlich optimiert.
4. Wir machen es unseren Kunden und Lieferanten leicht, sich mit uns zu vernetzen.
5. „Brain Data“ ist Basis zur Entwicklung neuer Servicemodelle und Leistungsbausteine.
6. Digitale Prozesse gestalten wir für den größtmöglichen Nutzen für unsere internen & externen Kunden.
7. Unsere konsequente digitale Umsetzung dient der Potenzialentfaltung in einer IoT Umgebung.
8. Wir haben klare Jobprofile mit analogen und digitalen Anforderungen von Fähigkeiten.
9. Unser Leistungsportfolio richtet sich nach konkreten Nachhaltigkeitszielen aus.
10. Intelligente, vernetzte, selbststeuernde Prozesse erleichtern unsere Arbeitsabläufe erheblich.

Systeme & Prozesse Organisationsmanagement

1. Unsere derzeitige FM Struktur ist ideal auf unsere digitale Entwicklung abgestimmt.
2. Wir sind gut darin, interne wie externe Prozesse agil zu gestalten.
3. Die Anzahl der Meetings zur Umsetzung unserer digitalen Ziele ist angemessen.
4. Es gibt genügend Ressourcen, um die Digitalisierung unseres FM erfolgreich zu entwickeln.
5. Unsere Strukturen und Prozesse sind ideal, um Projektideen in die nächste Reifephase zu bringen.
6. Facility Management Konzepte, die im Zuge der Digitalisierung entstehen, werden bei uns gefördert.
7. Wir haben in unseren Arbeitsprozessen jederzeit Transparenz über die wichtigsten Parameter.
8. Unsere Facility Manager haben genug Zeit und Raum, digitale Kompetenzen zu erwerben und zu erweitern.
9. Unsere eingesetzten Tools sind in höchstem Maße nutzerorientiert.
10. Es macht Spaß, die von uns eingesetzten digitalen Tools anzuwenden.

Kommunikation & Mitarbeitende Kommunikationsmanagement

1. Erfolge in unserem Veränderungsprozess werden frühzeitig und für alle sichtbar kommuniziert.
2. Jeder Facility Manager hat zu jeder Zeit Einblick, wo wir im Digitalisierungsprozess stehen.
3. Wir wissen, wie wir unsere Facility Manager für das Thema Industrie 4.0 / IoT motivieren.
4. Wir kennen die Barrieren bei der Einführung neuer Prozesse & Werkzeuge.
5. Wir haben klare Vorstellungen über Jobprofile für ein erfolgreiches Unternehmen in 2030.
6. Für den Erfolg unseres Veränderungsprozesses ordnen wir individuelle Ziele dem Gesamtziel unter.
7. Alle Facility Manager haben ein klares Verständnis für den Umgang mit Daten.
8. Wir nutzen alle relevanten digitalen Kanäle für die Kommunikation unserer Angebote.
9. Wir haben ein Bild davon, wie Roboter oder Chatbots unsere Arbeitswelt beeinflussen werden.
10. Wir erarbeiten auf Basis von Datenerhebung und gezielter Algorithmen innovative Lösungen.



Wir führen eine 360° Befragung durch,
indem wir auf Ihre Erfahrung und Ihre Intuition setzen

Jede/r bewertet die Thesen aus ihrer/seiner Perspektive und Erfahrungshorizont



Eigenland® - Workshop: 360° Perspektive



Mit Eigenland® gemeinsam denken und entwickeln.

Wie geht das nun praktisch?



Intuitive Bewertung

Sie erhalten 6 x 10 Thesen zur intuitiven Bewertung.



Sie bewerten anhand einer Likert-Skala

Dazu nutzen Sie die Bodenschätze von Gold bis Teer.



Gold



Edelstein



Kristall



Perlmutter



Teer

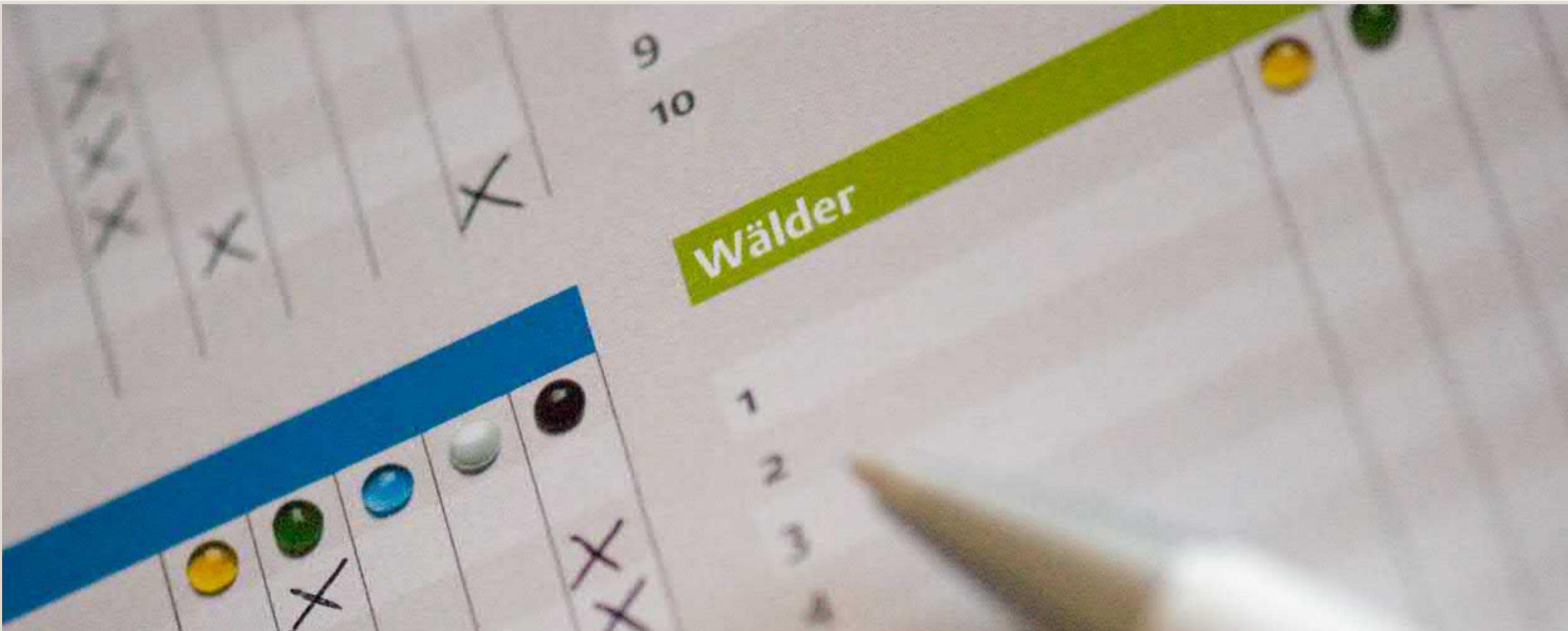
Ihre Bodenschätze

- Gold = sehr hohe Zustimmung (5)
- Edelstein = hohe Zustimmung (4)
- Kristall = mittlere Zustimmung (3)
- Perlmutter = geringe Zustimmung (2)
- Teer = keine Zustimmung (1)



Erfassung und Auswertung der Ergebnisse

Jedes Thema wird einzeln erfasst, ausgewertet und diskutiert.



Ihre persönliche Dokumentation

Dokumentieren Sie Ihre eigenen Einschätzungen.

Wichtige Tipps für eine erfolgreiche Erkundung

1. Verständnisfragen haben Vorrang.
2. Geben Sie Ihre Einschätzung so offen und ehrlich wie möglich ab.
3. Vertrauen Sie Ihrem Bauchgefühl.
4. Achten Sie bei der Abgabe nicht auf die Meinung der anderen.
5. Punkte mit erhöhtem Diskussionsbedarf, erhalten besondere Beachtung.

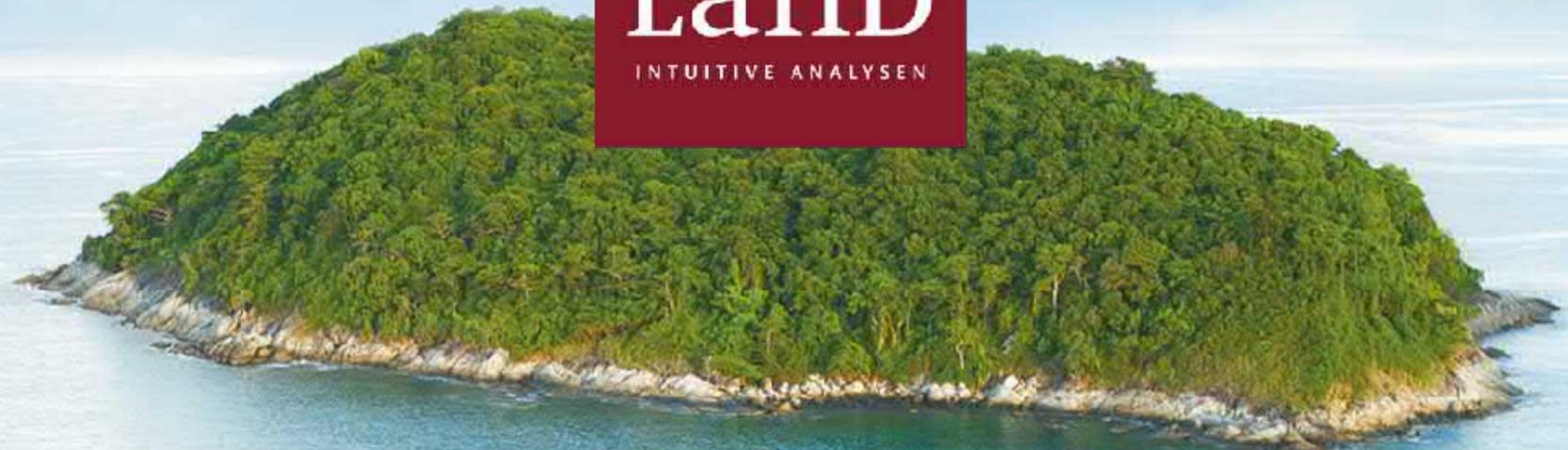


Intuitive Analyse:

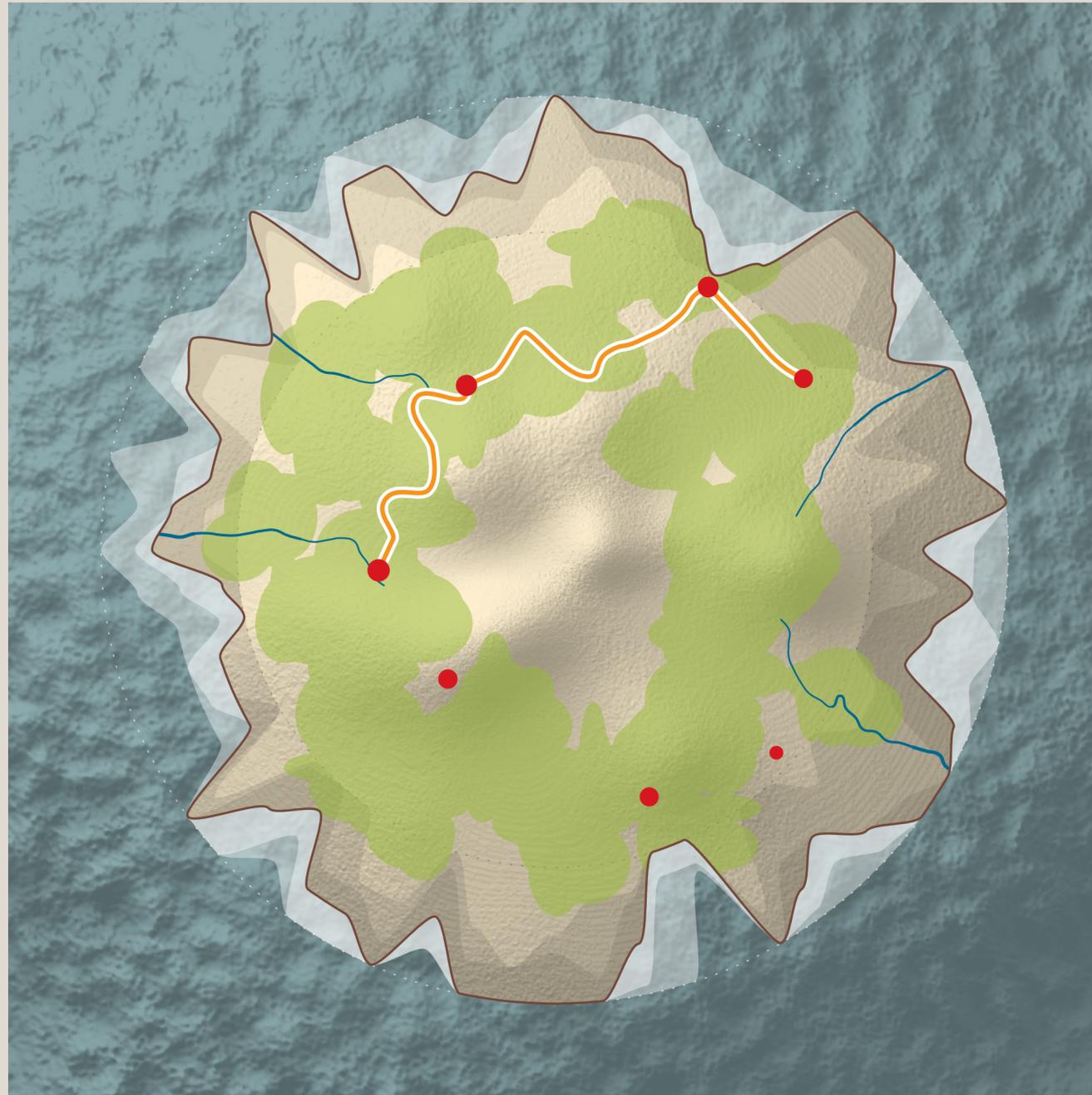
Wie sieht Ihre Eigenland-Insel aus?



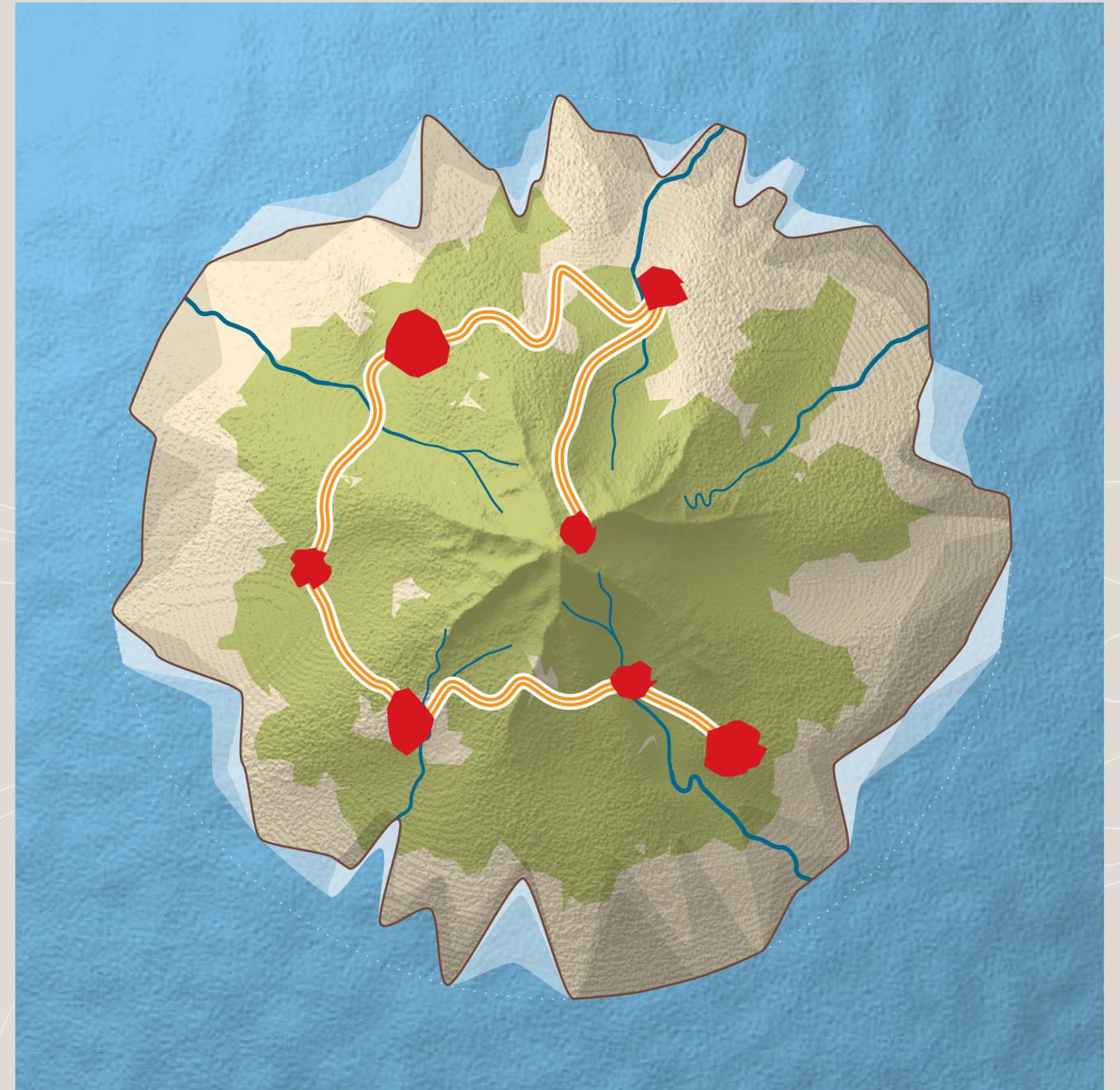
**EIGEN[®]
Land**
INTUITIVE ANALYSEN



Testlauf und Diskussion im Netzwerk



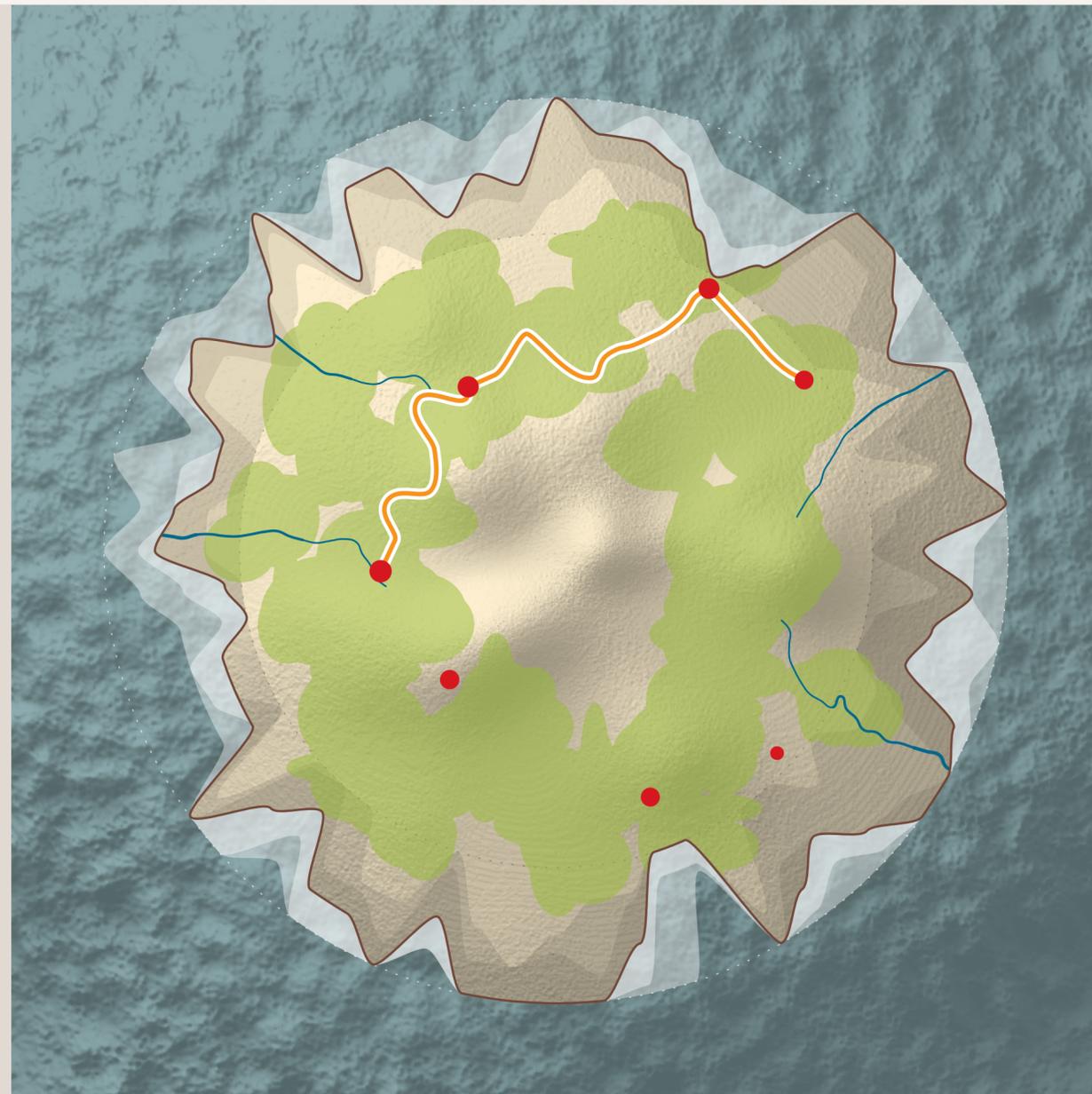
Analyse - Ergebnis



Ideal - Insel

Standortbestimmung: Analyseergebnis

Wenn Ihr Unternehmen wüsste, was Ihr Unternehmen weiß

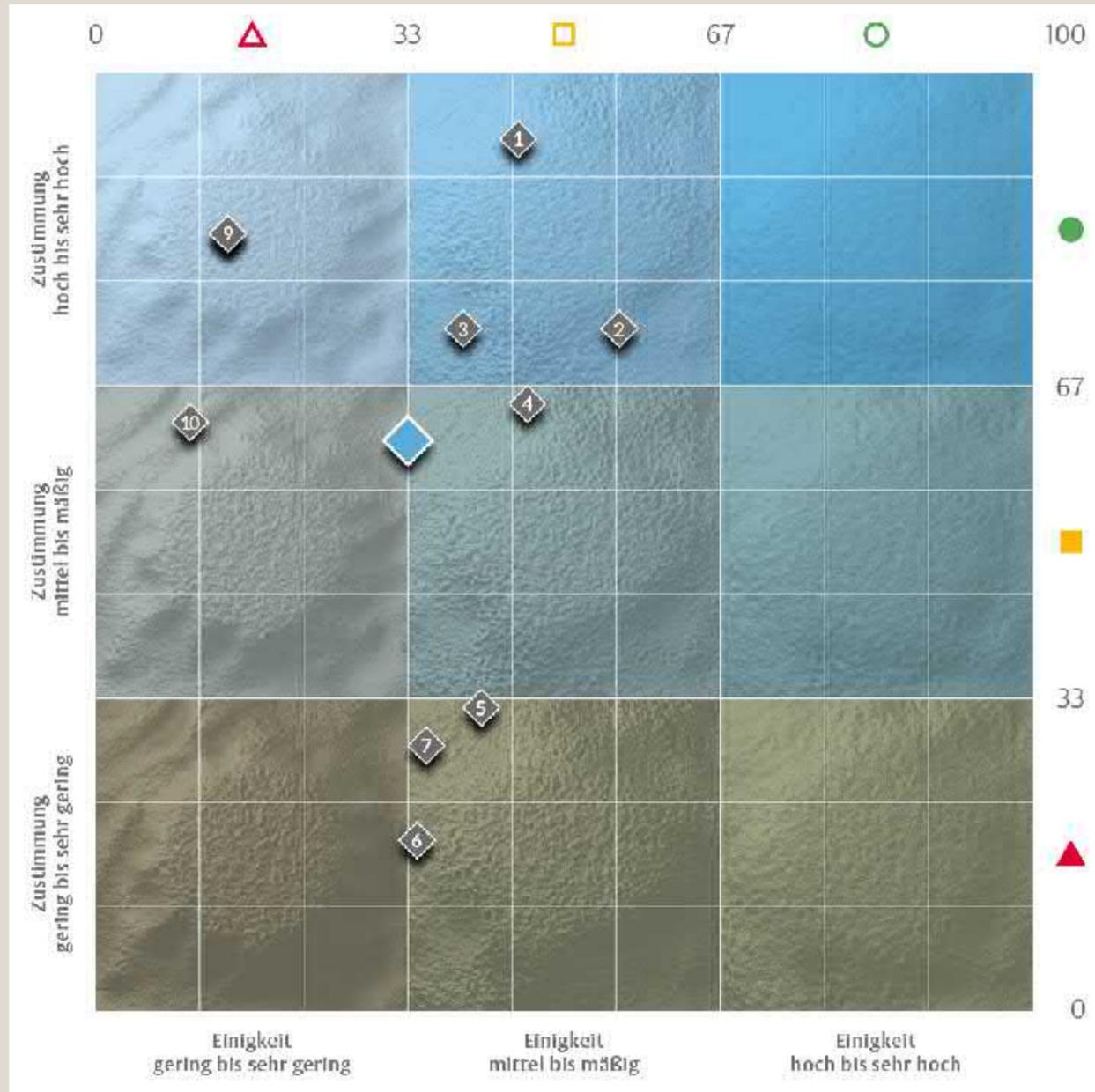


Analyse - Ergebnis



Transport Management Ozean Zustimmung. 61 % Einigkeit 33 %	Anlagen Management Berge Zustimmung. 61 % Einigkeit 24 %	Raum Management Flüsse Zustimmung. 64 % Einigkeit 37 %	Performance Management Wälder Zustimmung. 72 % Einigkeit 45 %	Organisations Management Städte Zustimmung. 32 % Einigkeit 40 %	Kommunikations Management Straßen Zustimmung. 52 % Einigkeit 34 %
--	--	--	---	---	---

Standortbestimmung: Analyseergebnis der Handlungsfelder



Transport Management Ozean

Zustim. 61 %
 Einigkeit 33 %

Veränderungen im Transportmanagement und ein aktives Handeln für neue Lösungen werden von allen Teilnehmern gesehen.

Die Uneinigkeit im Team ergibt sich auch aus der unterschiedlichen Herkunft aller Teilnehmer.

Ein konkretes Zukunftsbild über neue Mobilitätsformen, alternative Transportwege & -formen liegt noch nicht konkret vor.

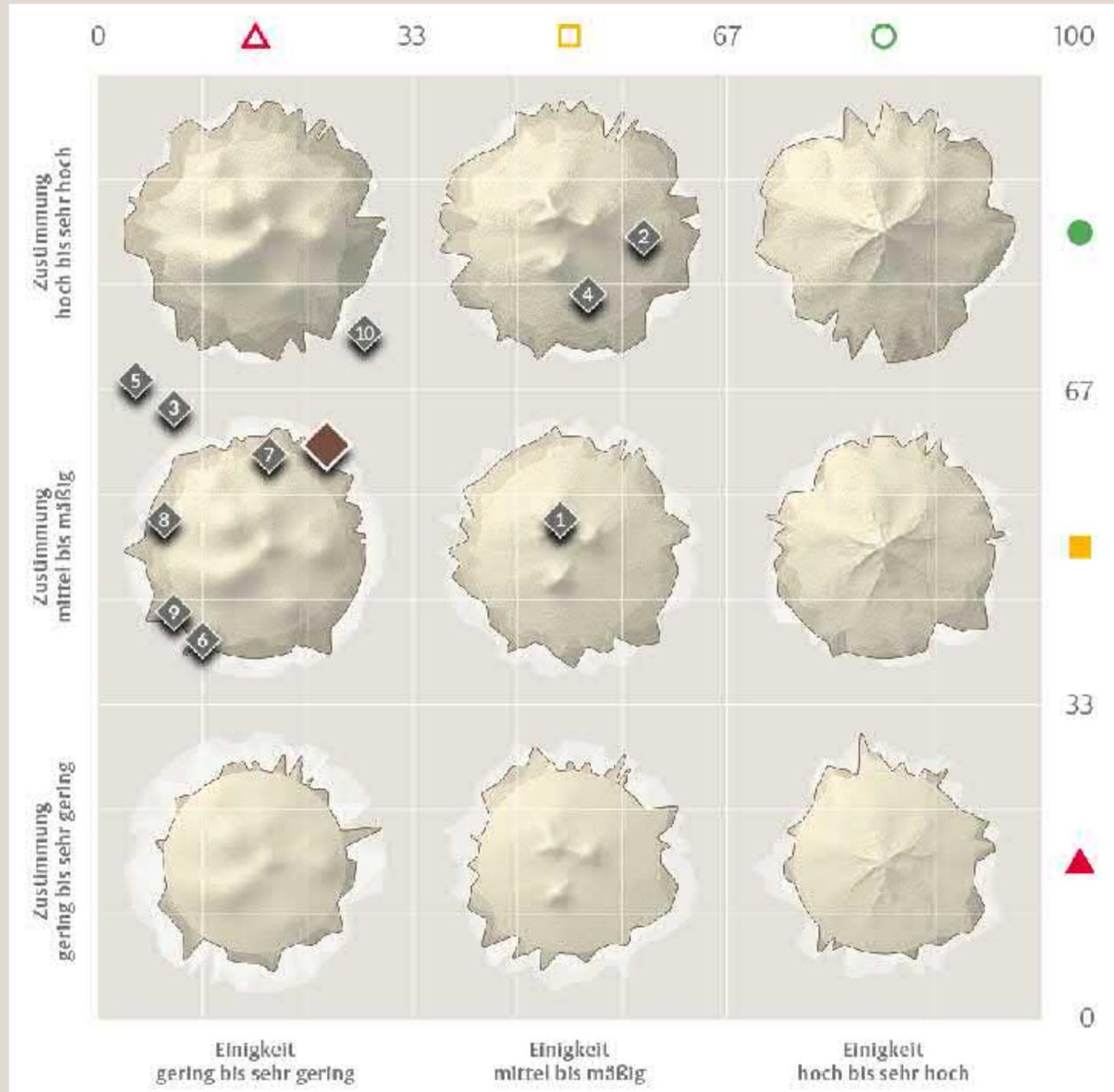
Empfehlung:
Überprüfen, welche Aspekte in Zukunft verfolgt werden sollen.

Analyse - Ergebnis

Transport Management Ozean		Diagramme	
Stimmen	Boxplot	These	Bewertung der Zustimmung, Bewertung der Einigkeit
5		Neue Mobilitätsformen werden unsere Wettbewerbsfähigkeit verändern	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis. 1
5		Für die Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens ist der Transport ein wesentlicher Erfolgsfaktor.	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis. 2
5		Wir nutzen die Digitalisierung zur erfolgreichen Weiterentwicklung unserer internen Mobilität	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis. 3
5		Durch autonome Mobilitätslösungen können wir die Anforderungen unseres Unternehmens besser bedienen	Die Zustimmung zu dieser These ist mittelmäßig. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis. 4
5		Wir wissen genau, mit welchen Maßnahmen wir unsere Logistik stärken können	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr gering. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis. 5
5		Wir haben Ideen dazu, 3D Mobilität sinnvoll in unserem Unternehmen zu erproben	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr gering. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis. 6
5		Wir sind in der Lage, unsere Transferaufgaben in neue Mobilitätsangebote zu übersetzen	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr gering. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis. 7
5		Das Bestandsmanagement fordert flexible neue Lösungen	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Ihr Team ist sich uneinig. Diskutieren Sie dieses Ergebnis. 8
5		Intelligente Logistikprozesse setzen Kunden in der Zusammenarbeit mit uns voraus	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Ihr Team ist sich uneinig. Diskutieren Sie dieses Ergebnis. 9
5		Die 24h/7d Verfügbarkeit unserer Transportangebote ist ein entscheidender Kompetenzbaustein	Die Zustimmung zu dieser These ist mittelmäßig. Ihr Team ist sich uneinig. Diskutieren Sie dieses Ergebnis. 10



Standortbestimmung: Transport - Management



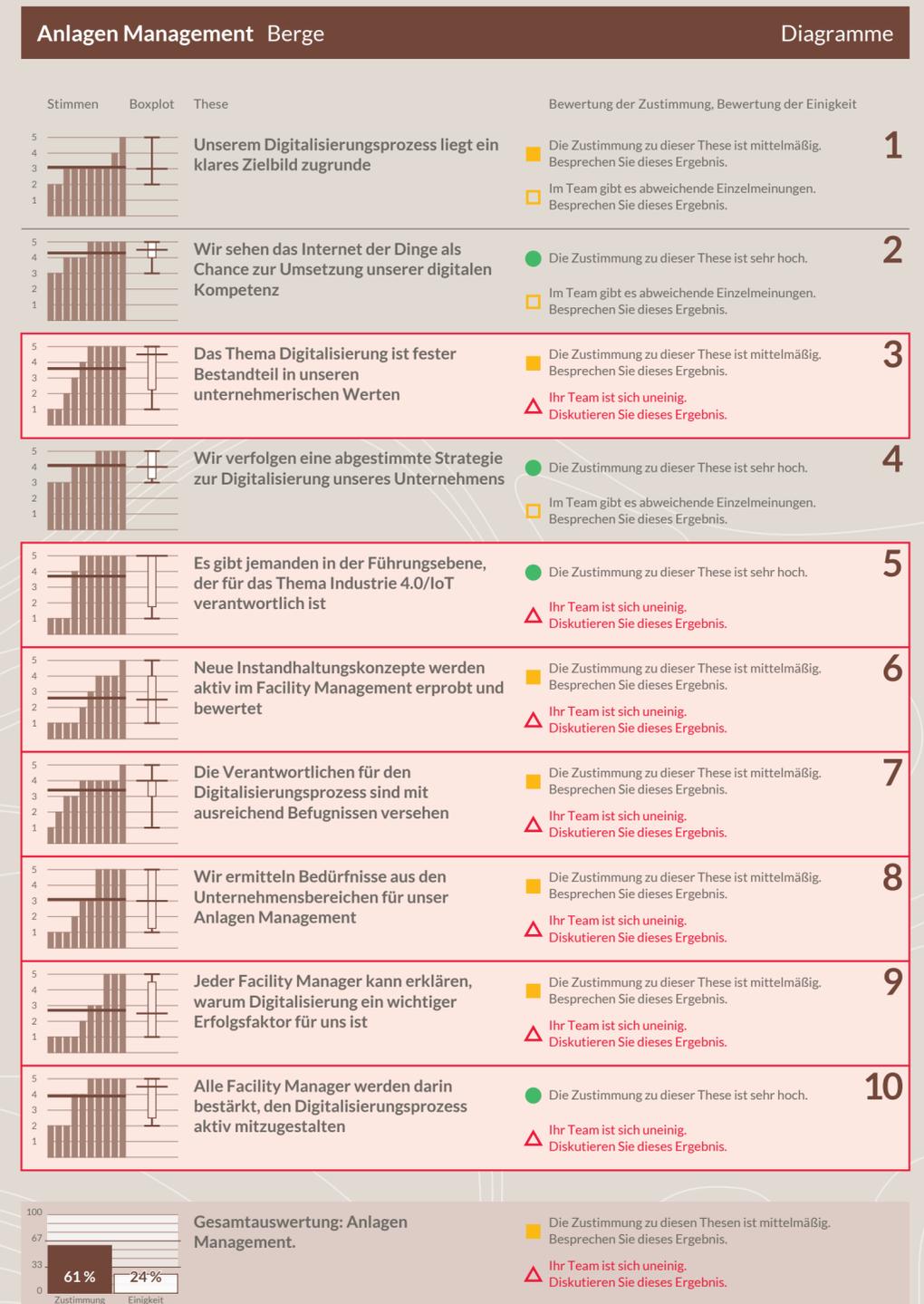
Anlagen Management Berge
 Zustimmung 61 %
 Einigkeit 24 %

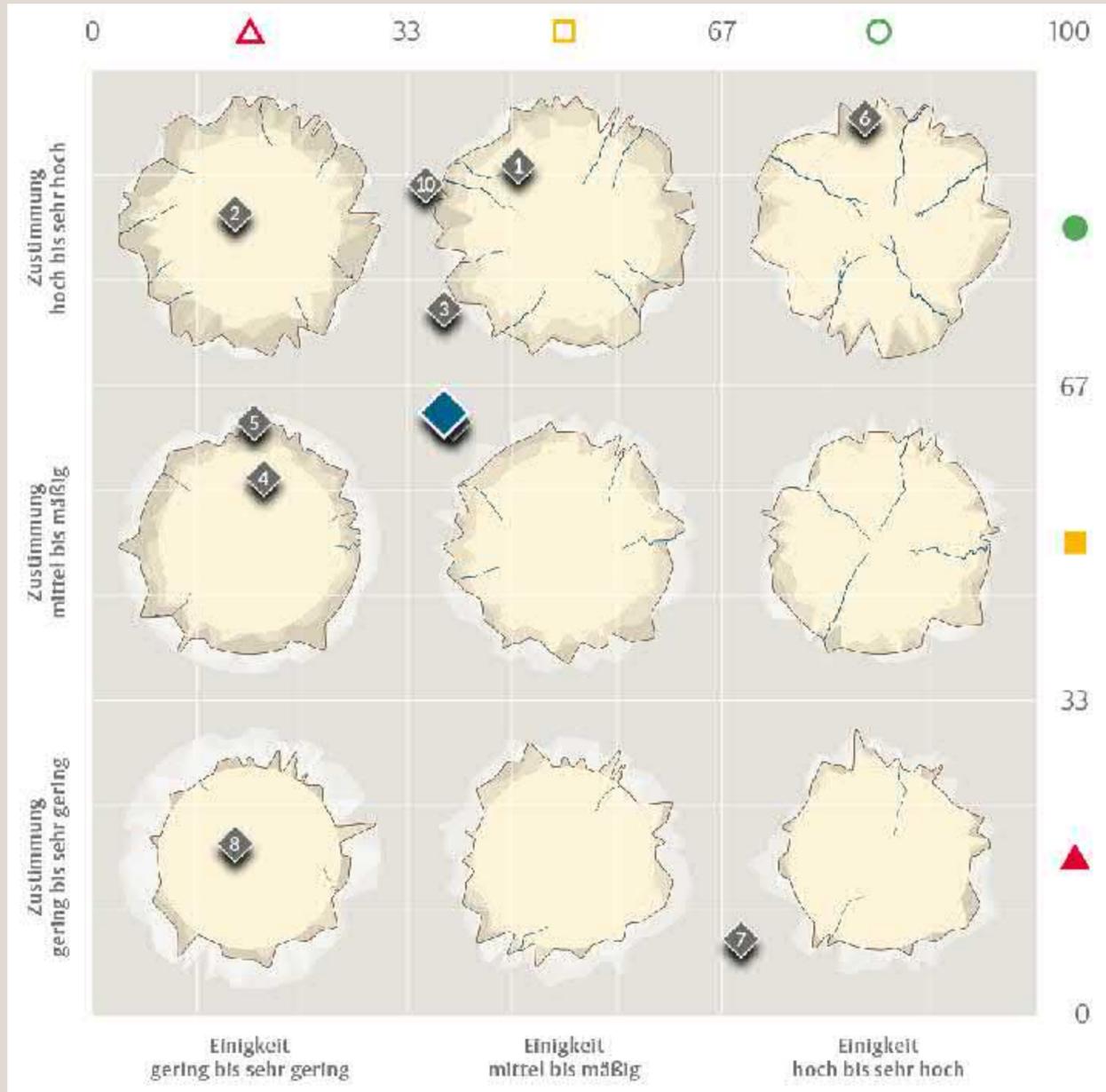
Digitalisierung wird als strategisches Ziel erkannt.

Die Uneinigkeit im Team belegt die unterschiedliche Herkunft der Teilnehmer. Die mittlere oder mäßige Zustimmung zu den Thesen zeigt auch, dass es noch keine überzeugenden Beispiele oder eindeutige Lösungen gibt.

Empfehlung:
 Das Anlagen - Management in der digitalen Umsetzung braucht klare Beispiele, um die Zielsetzung und Strategie zu untermauern und ein digitales Verständnis zu entwickeln.

Analyse - Ergebnis





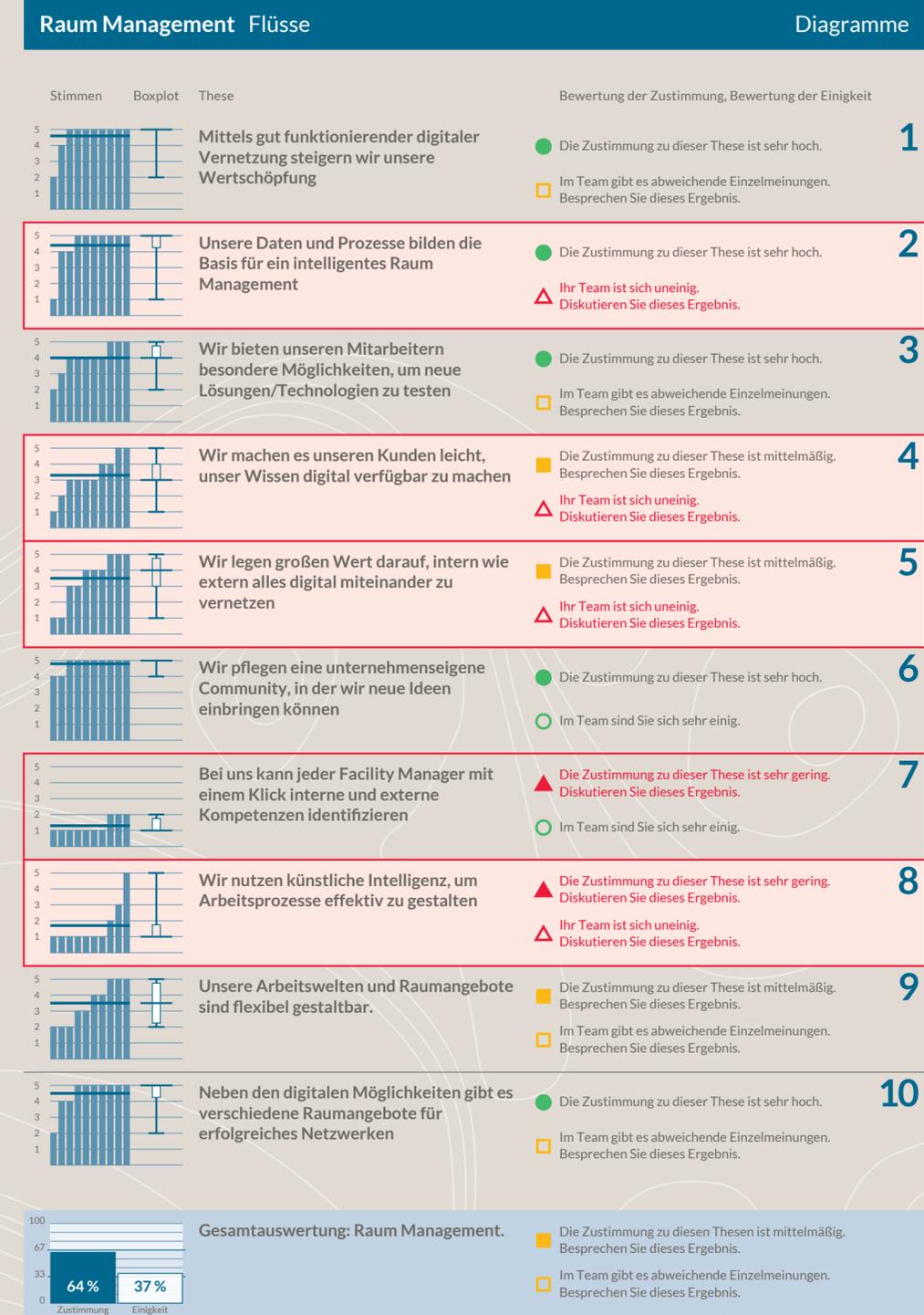
Digitale Vernetzung und Raummanagement werden erfolgreich umgesetzt und weiter entwickelt.

Der Begriff „Kunde“ wird im Facility Management für die interne Betrachtung nicht benutzt - eher „Nutzer“. Uneinigkeit durch unterschiedliches Verständnis der Teilnehmer.

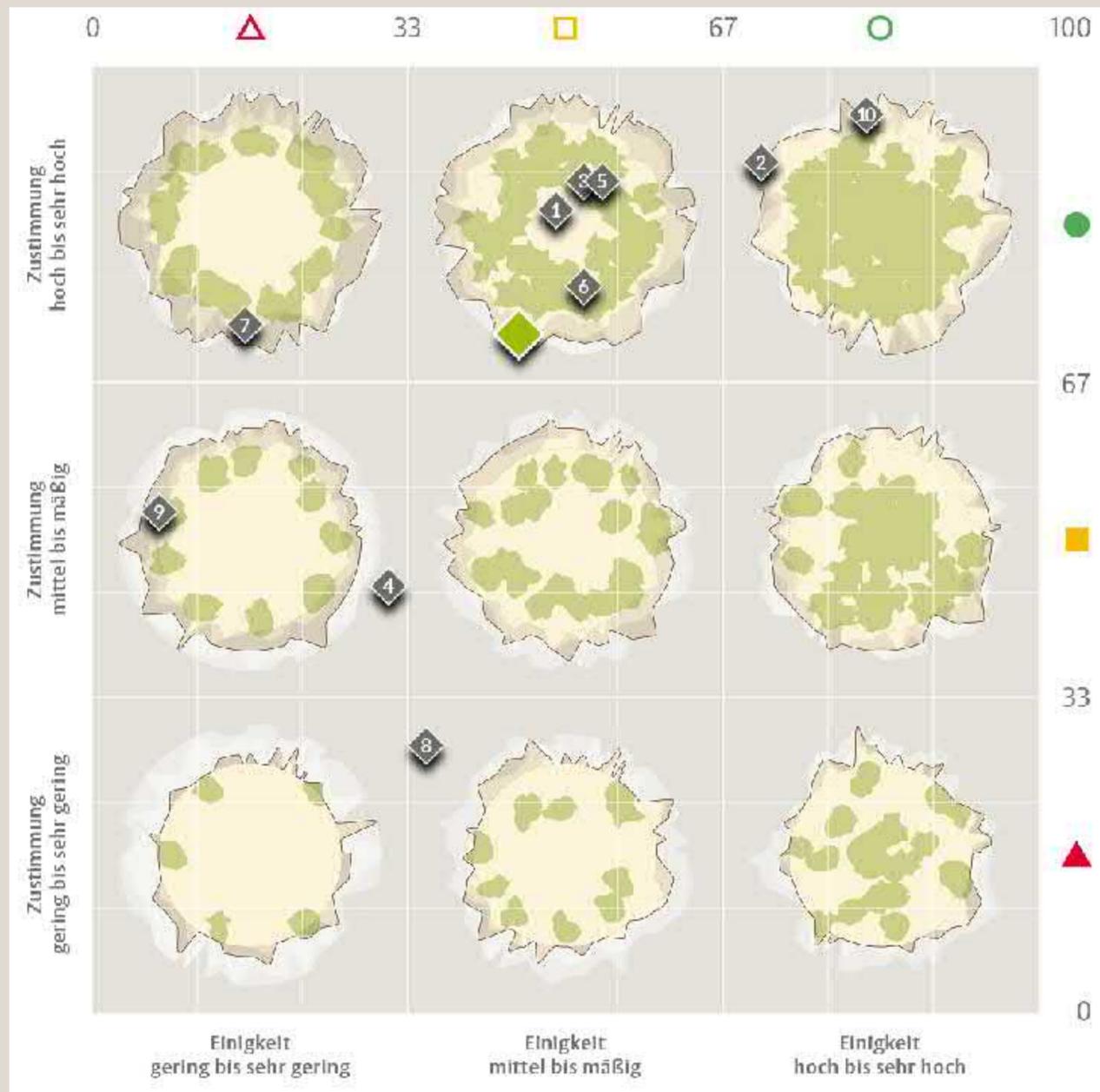
Aspekte, deren Relevanz für das Facility Management zu prüfen sind.

Empfehlung:
 Das Raum - Management befindet sich in der digitalen Umsetzung. Die Relevanz von KI (Künstlicher Intelligenz) in dem Bereich ist noch zu prüfen.

Analyse - Ergebnis



Standortbestimmung: Raum - Management



Performance Management Wälder

Zustim. 72 %
 Einigkeit 45 %

Vision & Mission:
 Facility Management ist durch intelligente, vernetzte, selbst steuernde Prozesse leistungsfähig und zukunftsorientiert.

Optimierungsbedarf liegt in der Vernetzung nach außen und in der integrierten Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen im Facility Management.

Relevanz Check zu veränderten Job Profilen.

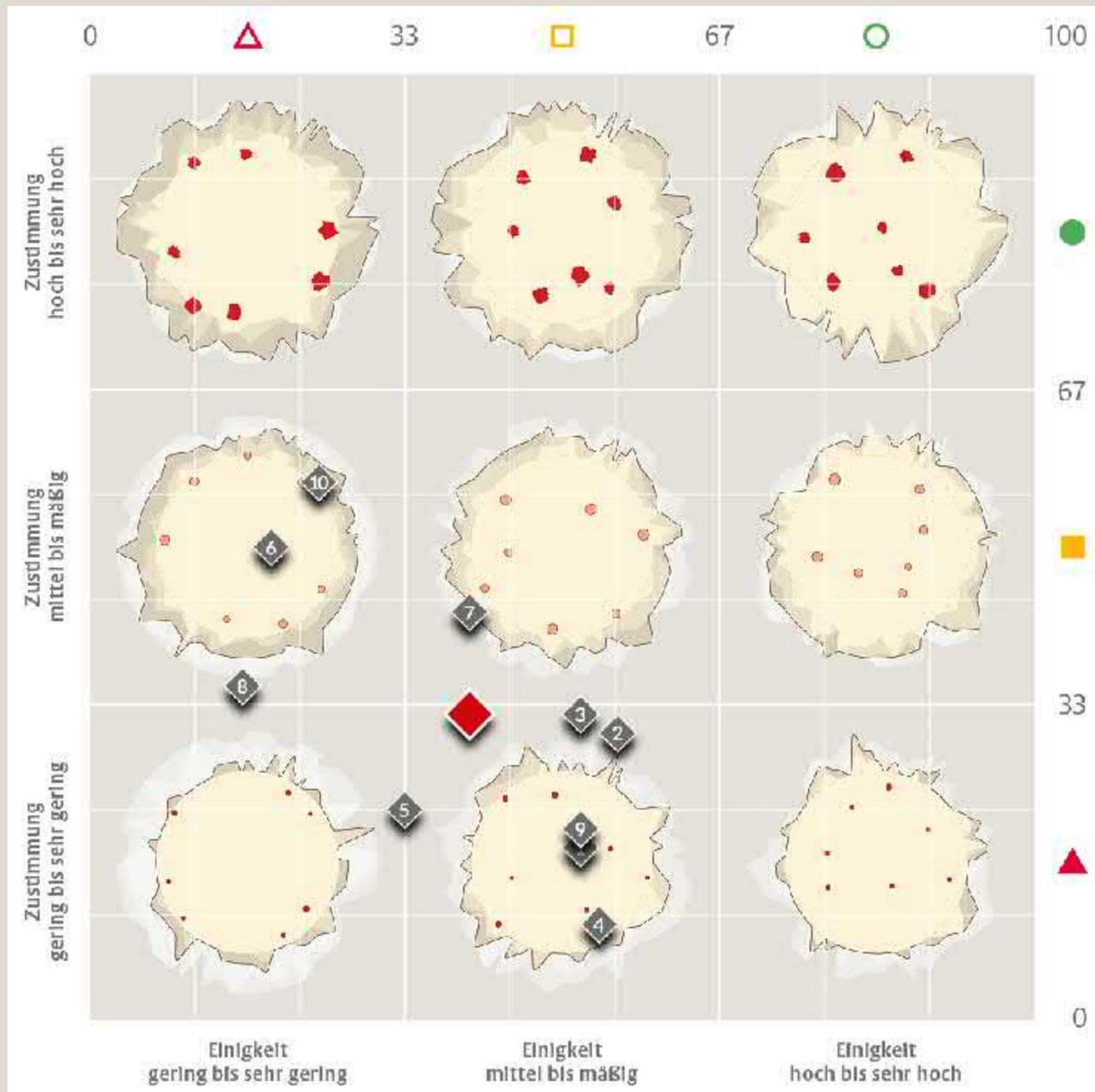
Empfehlung:
 Das Performance - Management kann eine interessante Erweiterung erfahren, wenn die Erweiterung durch Chatbots & Assistenzsysteme konsequent in den Job Profilen berücksichtigt werden.

Analyse - Ergebnis

Performance Management Wälder Diagramme

Stimmen	Boxplot	These	Bewertung der Zustimmung, Bewertung der Einigkeit	
5		Das, was wir heute tun, wird auch in einer digitalisierten Welt hohe Relevanz besitzen	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis.	1
5		Wir passen unsere Angebote flexibel auf veränderte Bedürfnisse in Industrie 4.0 / IoT an	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Im Team sind Sie sich sehr einig.	2
5		Unsere Instandhaltung wird durch digital verknüpfte Prozesse deutlich optimiert	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis.	3
5		Wir machen es unseren Kunden und Lieferanten leicht, sich mit uns zu vernetzen	Die Zustimmung zu dieser These ist mittelmäßig. Besprechen Sie dieses Ergebnis. Ihr Team ist sich uneinig. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.	4
5		„Brain Data“ ist Basis zur Entwicklung neuer Servicemodelle und Leistungsbausteine	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis.	5
5		Digitale Prozesse gestalten wir für den größtmöglichen Nutzen für unsere internen & externen Kunden	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis.	6
5		Unsere konsequente digitale Umsetzung dient der Potenzialentfaltung in einer IoT Umgebung	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Ihr Team ist sich uneinig. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.	7
5		Wir haben klare Jobprofile mit analogen und digitalen Anforderungen von Fähigkeiten	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr gering. Diskutieren Sie dieses Ergebnis. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis.	8
5		Unser Leistungsportfolio richtet sich nach konkreten Nachhaltigkeitszielen aus	Die Zustimmung zu dieser These ist mittelmäßig. Besprechen Sie dieses Ergebnis. Ihr Team ist sich uneinig. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.	9
5		Intelligente, vernetzte, selbststeuernde Prozesse erleichtern unsere Arbeitsabläufe erheblich	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr hoch. Im Team sind Sie sich sehr einig.	10
100		Gesamtauswertung: Performance Management.	Die Zustimmung zu diesen Thesen ist sehr hoch. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis.	

Standortbestimmung: Performance - Management



Organisations Management Städte

Zustim. 32 %
 Einigkeit 40 %

Das Organisations - Management hinkt den Zielen & Erwartungen aus den anderen Handlungsfeldern deutlich hinterher.

Empfehlung:
 Das Facility - Management erfährt ggf. keine geeignete Beachtung, um die notwendigen organisatorischen Anpassungen zu einer erfolgreichen Umsetzung der strategischen Ziele zu begleiten.
 Transparenz & gezielte Maßnahmen zu Stop / Start und Stärken können schon deutliche Verbesserungen erzielen.

Analyse - Ergebnis

Organisations Management Städte Diagramme

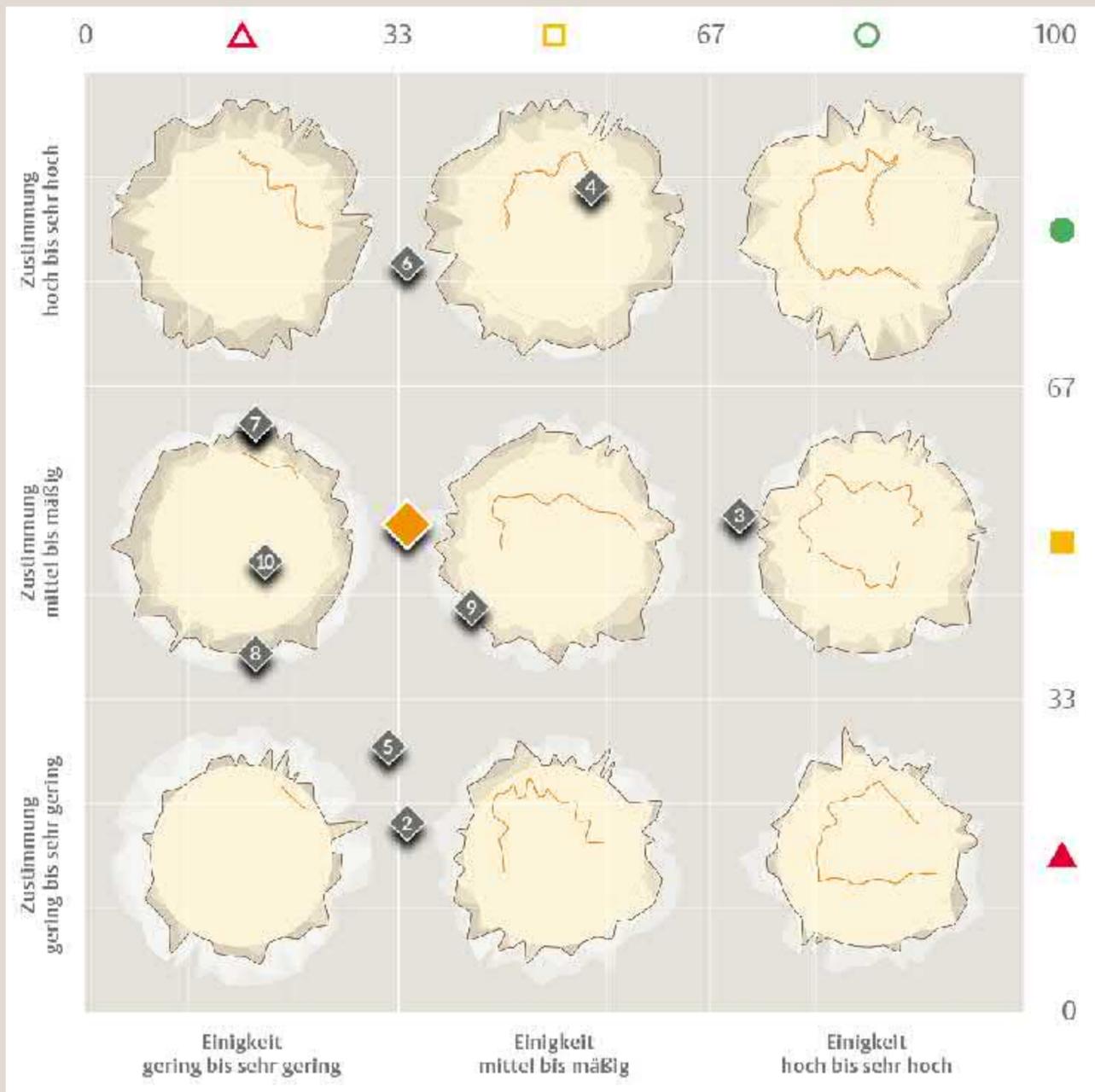
Stimmen	Boxplot	These	Bewertung der Zustimmung, Bewertung der Einigkeit	
5		Unsere derzeitige FM Struktur ist ideal auf unsere digitale Entwicklung abgestimmt	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr gering. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.	1
5		Wir sind gut darin, interne wie externe Prozesse agil zu gestalten	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr gering. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.	2
5		Die Anzahl der Meetings zur Umsetzung unserer digitalen Ziele ist angemessen	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr gering. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.	3
5		Es gibt genügend Ressourcen, um die Digitalisierung unseres FM erfolgreich zu entwickeln	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr gering. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.	4
5		Unsere Strukturen und Prozesse sind ideal, um Projektideen in die nächste Reifephase zu bringen	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr gering. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.	5
5		Facility Management Konzepte, die im Zuge der Digitalisierung entstehen, werden bei uns gefördert	Die Zustimmung zu dieser These ist mittelmäßig. Ihr Team ist sich uneinig. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.	6
5		Wir haben in unseren Arbeitsprozessen jederzeit Transparenz über die wichtigsten Parameter.	Die Zustimmung zu dieser These ist mittelmäßig. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis.	7
5		Unsere Facility Manager haben genug Zeit und Raum, digitale Kompetenzen zu erwerben und zu erweitern	Die Zustimmung zu dieser These ist mittelmäßig. Ihr Team ist sich uneinig. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.	8
5		Unsere eingesetzten Tools sind in höchstem Maße nutzerorientiert	Die Zustimmung zu dieser These ist sehr gering. Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis.	9
5		Es macht Spaß, die von uns eingesetzten digitalen Tools anzuwenden	Die Zustimmung zu dieser These ist mittelmäßig. Ihr Team ist sich uneinig. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.	10

Gesamtauswertung: Organisations Management.

Zustimmung 32 %
 Einigkeit 40 %

Die Zustimmung zu diesen Thesen ist sehr gering. Diskutieren Sie dieses Ergebnis.
 Im Team gibt es abweichende Einzelmeinungen. Besprechen Sie dieses Ergebnis.

Standortbestimmung: Organisations - Management



Kommunikations Management Straßen
 Zustimmung 52 %
 Einigkeit 34 %

Gutes Verständnis untereinander und Teamkultur.

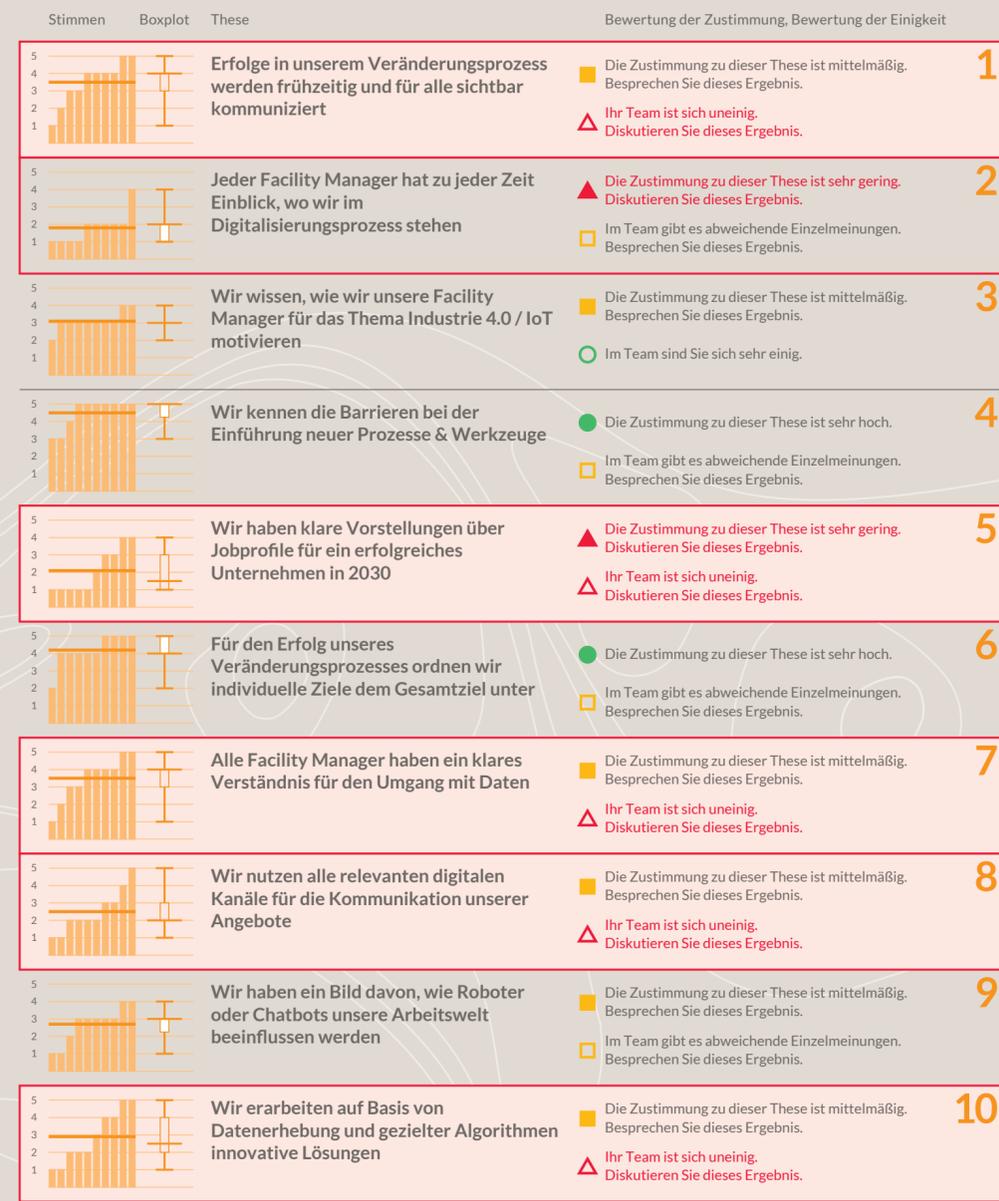
Optimierungsbedarf konkret feststellen und durch Maßnahmen Veränderungen herbeiführen.

Maßnahmenkatalog zu veränderten Job Profilen und Arbeitsmodellen erstellen.

Empfehlung:
Neue Job Profile und veränderte Arbeitsmodelle bestimmen die Zukunft der Unternehmen - ein neues Verständnis zur Rolle der Mitarbeiter und deren Wertschätzung sollte frühzeitig aufgebaut und kommuniziert werden.

Analyse - Ergebnis

Kommunikations Management Straßen Diagramme



Standortbestimmung: Kommunikations - Management

Anmerkungen und erste Rückmeldungen der Teilnehmer:

- Weil die Teilnehmer der Analyse nicht aus einem Unternehmen kamen, ist es schwierig ein gemeinsames Verständnis über Strategie und Zielsetzung zugrunde zu legen.**

Anmerkungen zum Thesenkatalog:

- Der Begriff „Kunde“ wird im Facility Management nicht so formuliert, eine Änderung in „Nutzer“ wäre für ein einheitliches Verständnis hilfreicher.**
- Zukunftsaussagen sollten klarer herausgestellt werden, um sie auch als Zukunftsperspektive zu bewerten.**
- Digitalisierung sollte nicht als Unternehmenswert sondern als Strategieziel formuliert werden.**

Erste Rückmeldung der Facility Manager:

- eine Befragung unter Verantwortlichen mit unterschiedlichen Perspektiven innerhalb eines Unternehmens ist sicher eine gute Ausgangslage, um sehr schnell und umfassend herauszuarbeiten, wo es Optimierungspotenziale gibt.**
- ein guter Check, ob die Unternehmensziele und -strategie auch im Facility Management verankert sind oder ob es noch Handlungsbedarf gibt.**

- Die Methode ist gut geeignet, um ein sehr komplexes Themengebiet in kurzer Zeit spielerisch und intuitiv aus unterschiedlichen Perspektiven zu bewerten.**

Ergebnisdarstellung und Implikationen für das befragte Unternehmen

Zustimmung zur These

Priorisierung zur Zielsetzung & strategischen Ausrichtung festlegen und gezielt verfolgen

Statements
klares Unternehmensverständnis
... Firmenkultur ...

Verbesserungspotenzial beschreiben
Prioritäten abstimmen
Lernen von Anderen
Projektteams etablieren

Optimierungspotenzial heben
Schnittstellen koordinieren
Projektteams erweitern
Prozesse vereinheitlichen

Relevanz für das Unternehmen überprüfen
Welche Aspekte sollen in Zukunft adressiert werden?

Einigkeit im Team

Handlungen ableiten